

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma Braun Schaltgeräte und Service e.K. für Lieferungen an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB im Vertrieb über Internet

Stand: September 2009

§ 1 – Vertragsschluss

- (1) Der Käufer gibt mit Versendung des Bestellformulars ein Angebot ab. Der Käufer erhält daraufhin per Email automatisiert eine Anfragebestätigung. Diese stellt jedoch keine Annahme dar. Ein Vertrag zwischen der Firma Braun Schaltgeräte und Service e. K. (im Folgenden: Verkäuferin) und dem Käufer kommt mit Zugang der Auftragsbestätigung der Verkäuferin beim Käufer zustande. Die Auftragsbestätigung ist mit einer Auftrags- und einer Kundennummer versehen und kann per Email, Fax oder Brief versandt werden.
- (2) Ein Vertrag kommt nur zustande, wenn der Käufer bei der Bestellung sein Einverständnis mit der Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung erklärt.

§ 2 – Vereinbarung der Beschaffenheit

Eine Beschaffenheit der Waren wird nicht vereinbart. Insbesondere ist aus der Beschreibung der Waren im Online-Shop keine Vereinbarung einer Beschaffenheit abzuleiten.

§ 3 – Zahlung

Der Kaufpreis ist per Nachnahme, im Voraus per PayPal oder bei Selbstabholung bar vor Ort zu leisten. Es werden nur die im Rahmen des Bestellvorgangs dem Kunden jeweils angezeigten Zahlungsarten akzeptiert. Versandkosten trägt der Kunde. Diese sind abhängig von der Versandart. Dem Kunden werden die endgültigen Versandkosten im schriftlich erteilten Angebot mitgeteilt.

§ 4 – Eigentumsvorbehalt

- (1) Die Verkäuferin behält bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und der Versandkosten das Eigentum an den gelieferten Waren.
- (2) Eine unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware darf der Käufer nur nach vorhergehender ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der Verkäuferin weiter veräußern, zerlegen, mit anderen Sachen verbinden oder verarbeiten. Davon unberührt ist das Recht zur bestimmungsgemäßen Montage von Beleuchtungsanlagen und Leuchtmitteln.

§ 5 – Speicherung und Verwendung von Daten

Die Verkäuferin speichert und verarbeitet die mit dem Bestellformular erhobenen Daten des Käufers elektronisch zum Zweck der Durchführung und Pflege der Geschäftsbeziehung. In gleicher Weise wird die Durchführung des Geschäfts (z.B. Lieferung und Zahlung) dokumentiert, gespeichert und verarbeitet. An Dritte werden diese Daten nur dann und in dem Umfang weitergegeben, wenn und soweit dies zur Durchführung des Vertrags notwendig ist.

§ 6 – Rückgaberecht bei Sonderfarben

Die rechtsverbindliche Bestellung von Sonderfarben schließt das Recht zur Rückgabe dieses mit der Sonderfarbe lackierten Produktes aus.

§ 7 – Auffangklausel

Sollten einzelne Klauseln dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sich als unwirksam erweisen, gelten die übrigen Geschäftsbedingungen fort.

Rückgabebelehrung

Rückgaberecht

Sie können die erhaltene Ware ohne Angabe von Gründen innerhalb von zwei Wochen durch Rücksendung der Ware zurückgeben. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform durch die Bestellbestätigung, jedoch nicht vor Eingang der Ware. Nur bei nicht paketversandfähiger Ware (z. B. bei sperrigen Gütern) können Sie die Rückgabe auch durch Rücknahmeverlangen in Textform erklären. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens. In jedem Falle erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr. Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen an:

Braun Schaltgeräte und Service e.K.
Lankwitzer Str. 45-54
12107 Berlin

Rückgabefolgen

Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Ware nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens, für uns mit dem Empfang.